

Web 2.0 und Virtuelle Welten



Highlights

- **Erweiterung und Optimierung der Geschäftstätigkeiten durch den Einsatz neuer Technologien**
- **Web 2.0 für neue Formen der Zusammenarbeit im Unternehmen**
- **Virtuelle Welten für neue Vertriebskanäle und erweiterten Kundenservice**
- **Technische Unterstützung durch Experten des deutschen IBM Entwicklungszentrums**

Das Umfeld

Unternehmen aller Größen und Branchen suchen im globalen Wettbewerb nach neuen Wegen, um durch eine verbesserte Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern einen Wettbewerbsvorteil zu erlangen. Dabei nutzen sie zunehmend Web 2.0-Technologien für Teamarbeit und schnelleren Informationsfluss sowie andere Konzepte und Informationstechnologien zur flexibleren und dynamischeren Gestaltung ihrer Geschäftsmodelle und -prozesse.

Gleichzeitig gewinnen virtuelle Welten für Unternehmen an Bedeutung. Sie erweitern das Web hin zu einem dreidimensionalen Internet mit völlig neuen Möglichkeiten der Interaktion, des Vertriebs und der Kundenbetreuung.

Das Next-Generation Internet Competency Center des IBM Entwicklungszentrums in Böblingen unterstützt und berät Sie bei Ihren Technologieentscheidungen für die nächsten Evolutionen des Internets.

Die Technologien – Web 2.0

Erfolgreiche Unternehmen verlangen eine hohe Flexibilität bei der Arbeitsgestaltung Ihrer Mitarbeiter. Im globalen Wettbewerb entstehen Teams und Projektgruppen, die über Organisationen, geografische Grenzen und Zeitzonen hinweg schnell und effizient zusammenarbeiten müssen.

Um dabei zu innovativen Lösungen zu kommen, braucht es neben dem Wissen, der Erfahrung und der Kreativität des Einzelnen auch Werkzeuge, mit deren Hilfe sich alle Beteiligten des Innovationsprozesses austauschen, Ideen diskutieren und zu Ergebnissen verdichten können. Für diese Aufgabenstellung bilden Web 2.0 Technologien und weitere Softwarekonzepte die ideale Basis, auf der sich Unternehmen den Herausforderungen des Wettbewerbs erfolgreich stellen können.

Eine Reihe von IBM Softwareprodukten greifen die Anforderungen dieser neuen Arbeitswelt auf und machen Web 2.0 innerhalb und außerhalb von Unternehmen nutzbar. Beispiele dafür sind:

- *WebSphere Portal – eine browserbasierte Benutzeroberfläche zur personalisierten Interaktion mit Anwendungen, Inhalten, Prozessen und Kollegen inklusive Web 2.0 Funktionalität (z.B. AJAX basierende Schnittstellen, Unterstützung für Situational Applications)*

- *Lotus Quickr – eine Web 2.0-basierende Plattform für den einheitlichen und schnellen Zugriff auf alle wichtigen Informationsquellen eines Projekts (Team Collaboration z. B. über Wikis und Dokumentenmanagement)*
- *Lotus Connections – die Social-Computing-Software-Plattform um Informationsbeschaffung und –austausch durch professionelle Netzwerkfunktionen zu erleichtern – z.B. Web 2.0-basiertes Tagging und Blogging*
- *WebSphere Process Server und Information Server – durch diese Middleware können die oben genannten Produkte Geschäftsprozesse und heterogene Informationsquellen im Unternehmen darstellen und diese über Web 2.0-Techniken in die Arbeitsumgebung einbinden.*

Die Technologien – Virtuelle Welten

Durch neueste Entwicklungen bei Soft- und Hardware, der zunehmenden Verbreitung von Breitbandnetzen und Web 2.0-Technologien sowie dem großen Interesse an Online-Spielen und virtuellen Welten zeichnet sich die nächste Evolution des Internets ab: Das Web wandelt sich mittelfristig zu einem dreidimensionalen Internet.

Während das heutige Internet weitgehend auf der zweidimensionalen Informationsdarstellung beruht, eröffnen dreidimensionale Welten im Internet wie auch in Intra- und Extranets neue Möglichkeiten der Interaktion, Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Kunden, Partnern und Interessensgruppen.

Das deutsche IBM Entwicklungszentrum hat seine Expertise in diesem Umfeld genutzt und als eines der ersten Zentren seiner Art sein existierendes Kundenzentrum in Böblingen in der virtuellen Welt von Second Life als

Simulation nachgebaut, um auf diesem Wege IBM Produkte und Lösungen in Interaktion mit dem Kunden vorzustellen und neue Formen der Interaktion zu testen.

Das Next-Generation Internet Competency Center ist Teil eines neu gegründeten Geschäftsbereichs der IBM, der sich weltweit mit dem Zusammenwachsen von Internet und virtuellen Welten beschäftigt und in den Business Kontext bringt.

Über uns

Das Next-Generation Internet Competency Center ist Bestandteil des IBM Entwicklungszentrums in Böblingen. Dort werden beispielsweise Kernkomponenten für WebSphere Portal, WebSphere Process Server sowie Lotus Quickr und IBM Information Server entwickelt. Die Nähe zur Produktentwicklung stellt sicher, dass wir technologisch jederzeit auf dem neuesten Stand sind. Durch unsere Kontakte zu Kunden können wir Ihre Anforderungen an weitere Produktgenerationen direkt in die Entwicklung zurückmelden.

Das Competency Center arbeitet eng mit IBM Global Business Services (GBS) in Deutschland zusammen.

Mit dem IBM Center for Solution Innovation verfügt GBS außerdem bereits über langjährige Erfahrungen und Referenzen, um Kunden bei Strategie, Entwicklung und Realisierung von innovativen Business Modellen in virtuellen Welten wie Second Life sowie in der Umsetzung von Web 2.0-Konzepten zu beraten.

Unsere Unterstützung

Das Next-Generation Internet Competency Center berät Sie, wie Sie durch Web 2.0-Technologien und Anwendungen in virtuellen Welten neue Märkte und Geschäftsmodelle adressieren können.

Das Center und seine Mitarbeiter bieten

- *Kundenbriefings, technische Beratung und Schulungen zu Web 2.0 und virtuelle Welten*
- *Technische Beratung für die IBM Produktfamilien WebSphere, Lotus, Information Management im Umfeld von Web 2.0 und virtuelle Welten*
- *Unterstützung in Proof of Concepts zu Web 2.0*
- *Kundenberatung zusammen mit GBS, um neue Anwendungen und Geschäftsmodelle zu identifizieren und umzusetzen*

Kontakt

Fragen und Anregungen richten Sie bitte an: ccngi@de.ibm.com



IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

Information Management, Lotus und WebSphere, sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und/oder den IBM Business Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

Gedruckt in Deutschland.

© Copyright IBM Corporation 2007
Alle Rechte vorbehalten.